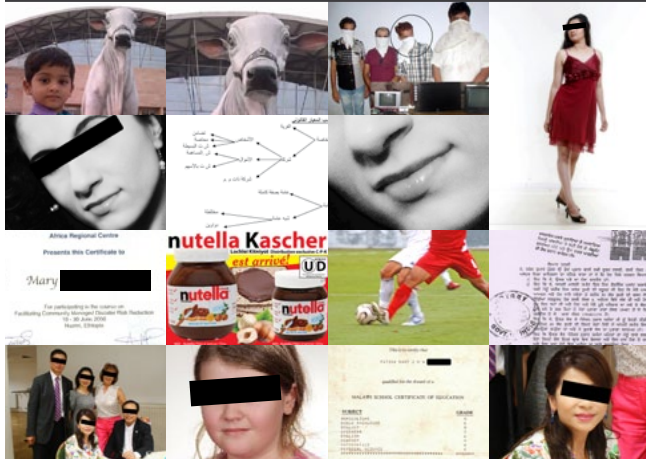


VERNISSAGE / 4. MÄRZ / 18.00 H **AUSSTELLUNGSDAUER** / 5. MÄRZ - 4. APRIL

Random?

Das Scheinbare, das Beliebige und das Unmögliche.

enter: Raum für Kunst im KunstQuartier, Bergstraße 12a



“Petra has been in the Tasmanian timber industry for over 10 years.” WoodSolutions, Australia, Nov. 2013

“Das Vertrauen in Sie, Herr Prohaska, ist restlos aufgebraucht!” Thomas F., Wien, Oktober 2014

“Mr. Subhash D. is the manager of the Central Bank of India, Abohar Branch. His son, Milakh Raj D. is a renowned underworld betting agent. He uses his position to illegally transfer money to his relatives!”

Pradweep N., Abohar, Indien, Februar 2014

EINE KOOPERATION VON



RANDOM? DAS SCHEINBARE, DAS BELIEBIGE UND DAS UNMÖGLICHE.

Eine Ausstellung von Tobias Hammerle und Karl Zechenter (gold extra)

Vernissage: 4. März 2016, 18.00 h

Ausstellungsdauer: 5. März – 4. April 2016

enter: Raum für Kunst im KunstQuartier, Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst, Bergstraße 12a, Salzburg

Neue Frisuren in Brüsseler Salons, Banküberfälle in Indien, Bewerbungsschreiben aus Dubai – wie hängt das alles zusammen? Und tut es das überhaupt? Das Verknüpfen von auf den ersten Blick zusammenhanglosen Beobachtungen ist eine dem Menschen wohl innewohnende Eigenschaft, die ihn seit jeher in Kunst und Wissenschaft beflügelte.

Die in *Random?* gezeigten Fotos, Korrespondenzen und Dokumente wurden uns über einen Zeitraum von 7 Jahren zugesandt. Auszüge der so entstandenen Sammlung mit besonderen Exponaten aus Malawi, dem Sudan, Indien, Australien, Kanada, aus Europa und vielen anderen Teilen der Welt werden nun erstmals öffentlich präsentiert. Welche Assoziationen stellen sich ein? Wie ist die Sammlung entstanden? Das Publikum ist eingeladen, über die möglichen und unmöglichen Zusammenhänge der Ausstellung zu reflektieren, zu spekulieren, und ihre Vermutungen in den „Spekulationsnotizen“, einem Gästebuch, das in der einmonatigen Ausstellungsdauer aufliegt, festzuhalten. Wir laden Sie herzlich ein, sich rege am Spekulieren zu beteiligen. Am 4. März um 18 Uhr, haben Sie Gelegenheit, mit uns bei der Vernissage dem Netz der Zufälligkeiten auf die Spur zu kommen.

Random? entstand in Kooperation mit dem
Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst und wurde gefördert von:

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH
KUNST

KULTUR
STADT : SALZBURG

 **LAND**
SALZBURG
Kultur

 **Syndex**
Plus comprendre et agir

Besonderen Dank an:



AMANDLA
EduFootball

etui.
european trade union institute